

## Buchbesprechung: Gemeinsam vor Gott

Im August wurde in den Buchhandlungen dieses neue solide gebundene, mit zwei Einlegebänden versehene, handliche Gebetbuch aufgelegt.



Es will dem vermehrten Bedürfnis nach gemeinsamem Gebet von Juden, Christen und Muslimen Rechnung tragen. Gerade durch Alltagssituationen, seien es Schulfeste, Friedensgebete oder auch tragische Unglücksfälle werden Menschen, die an den einen

Gott glauben, immer mehr herausgefordert, gemeinsame religiöse Zeichen zu setzen.

Das Büchlein beginnt nach dem Vorwort mit einer Einleitung, die sich einerseits mit der Geschichte und der Theologie von interreligiösen Gebeten auseinandersetzt, aber für die Praxis noch wichtiger überlegt, wie und warum gemeinsames Beten möglich ist.

So führen die Herausgeber drei Grundformen des gemeinsamen Betens an:

- Das Nebeneinander-Beten, wie es von den Gebeten in Assisi bekannt ist, das dem Eigenen seinen Wert zugesteht;
- Das Miteinander-Beten, bei dem gemeinsam entsprechende formulierte Gebete verwendet werden oder eine Glaubensgruppe am Gebet der anderen teilnimmt, und so das Gemeinsame betont wird;
- Die Kombination dieser beiden Formen, bei der entweder am Anfang oder am Ende bzw. als Umrahmung ein gemeinsam formulierter Text gebetet wird und dazwischen die einzelnen Religionsgruppen Gebete aus ihrer Tradition sprechen. Dabei wird sowohl das Eigene als auch das

Gemeinsame der Traditionen angesprochen.

Die Herausgeber, die selber aus verschiedenen religiösen Traditionen stammen, weisen auf diese unterschiedlichen Möglichkeiten hin und wollen ihren Beitrag durch diese Sammlung von Gebeten aus den drei monotheistischen Traditionen, die jeweils auch für die anderen theologisch annehmbar sind, leisten. Als Grundlage dienen Gebete aus der evangelischen und der röm. kath. Kirche, dem Judentum und dem Islam, die zum Teil leicht bearbeitet wurden. Bei jedem Gebet ist durch ein Symbol vermerkt, aus welcher Tradition es stammt bzw. ob es für ein interreligiöses Gebetstreffen formuliert wurde (im Quellennachweis genau nachschlagbar).

So ist das Gebetbüchlein ein wertvolle Hilfe für alle, die interreligiöse Gebete in Respekt vor den jeweils anderen vorbereiten wollen.

Gemeinsam vor Gott. Gebete aus Judentum, Christentum und Islam. Hg.: Martin Bauschke, Walter Homolka, Rebeya Müller. Gütersloher Verlagshaus.

ISBN 3-579-05543-7. Gütersloh, 2004. € 17,40 (A)

Elisabeth Dörler

